

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)Name [Gemeinde Panketal](#)Straße [Schönower Str. 105](#)PLZ, Ort [16341 Panketal](#)Telefon [+49 3094511132](#)Fax [+49 3094511199](#)E-Mail c.helbig@panketal.deInternet <http://www.panketal.de>**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer

[65 12 14 GSE: Los 16 Sporthalle - Einbauten](#)**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

 elektronisch[in Textform](#)[Bekanntmachungs-ID: CXVVYY6Y1VL5KYNC](#) schriftlich**d) Art des Auftrags** Ausführung von Bauleistungen Planung u. Ausführung von Bauleistungen Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)**e) Ort der Ausführung**[Baufeld GSE](#)[Elbestr. 25](#)[16341 Panketal](#)**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Art der Leistung: [Los 16 Sporthalle - Prallwand, Boden, feste Sportgeräte](#)Umfang der Leistung: [Auf einem durch eine Baustraße erschlossenen Grundstück in Panketal, OT Zepernick, ist die Errichtung einer 3-zügigen Grundschule mit Hort und Sporthalle in kommunaler Trägerschaft geplant.](#)[Die Baumaßnahme umfasst eine BGF von ca.10.640m2.](#)[Gegenstand der zu erbringenden Leistungen sind die Einbauten in der Sporthalle für das o.g. Bauvorhaben. Diese umfassen insbesondere die Lieferung und Montage von Prallwand, Sportboden und den festen Sportgeräte wie folgt:](#)[- Ballwurfsichere Prallwand Unterkonstruktion: 320 m2](#)[- Wandverkleidung Birke Multiplex geschlitzt, als Akustikelemente: 320 m2](#)[- Liefern und einbauen von:](#)[- 2 Stk. Geräteraumabschlusstore,](#)[- 1 Stk. Sporthallenaußentür 2-flgl.,](#)[- 1 Stk Sporthallenaußentür 1-flgl.](#)[- 2 Stk. Sporthalleninnentüren 1-flgl.](#)[- 1 Stk. Sporthalleninnenfester](#)[Bekleiden mit Prallwandkonstruktionen von: - Geräteraumtoren 2 Stk.](#)

- Turnhallenaußentüren 2 Stk.

Liefern und einbauen folgender fester Einbaugeräte:

- Hülsenreck,
- Sprossenwandeinrichtung 2x Doppelanlage,
- K1 Kletterstangen,
- Volleyball, Badminton, Handball,
- Basketball Wandgestell 4x,
- Basketball Deckengestell 2x,
- Multischaukelanlage,
- Stufenbarren freistehend

- Fußbodenheizung für elastische Sportböden 1.020 m²
- Sportbodenaufbau aus PUR, Holzwerkstoff und Sport Linoleum: 1.020 m²
- Spielfeldmarkierungen: ca. 2.550 m

Die gesamten Leistungen werden im Zusammenhang mit Leistungen anderer Unternehmer auf der Baustelle ausgeführt. Es ist mit geschoss- und abschnittsweise unterteilter Leistungserbringung zu rechnen. Technologische Abhängigkeiten zu anderen Gewerken sind zu beachten, was zu in Abschnitte unterteilter Erbringung von in einer Position beschriebenen Leistungen führen kann.

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen
Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 105 Tage ab Auftragsvergabe

weitere Fristen Werk- und Montageplanung: 4 Wochen nach Auftragsvergabe
Montagebeginn: 31.03.2025

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"VMP Brandenburg"

(<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVYY6Y1VL5KYNC/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

[siehe Vergabeunterlagen VHB FB 216](#)

- nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen [14.10.2024](#)
 und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** [am 14.10.2024 um 13:00 Uhr](#)
 Ablauf der Bindefrist: [am 13.12.2024](#)

p) Adresse für elektronische Angebote

["VMP Brandenburg" \(https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVYY6Y1VL5KYNC\)](https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVYY6Y1VL5KYNC)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** [Deutsch;](#)

- r) Zuschlagskriterien** [Niedrigster Preis](#)
s) Eröffnungstermin [am 14.10.2024 um 13:00 Uhr](#)
 Ort [k.A. elektronisch](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen [Öffnungsverfahren erfolgt elektronisch durch 2 berechnigte Personen](#)

- t) geforderte Sicherheiten** [siehe VHB Formblatt 214](#)

- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise** [siehe VHB Formblatt 214](#)

auf die maßgeblichen
Vorschriften, in denen sie
enthalten sind

- v) Rechtsform der / **keine Anforderung**
Anforderung an
Bietergemeinschaften

w) **Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "VMP Brandenburg" (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVVYY6Y1VL5KYNC/documents>) oder
Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Sonstige Unterlagen

- siehe GSE 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen_Los 16: Unterlagen sind gemäß Formblatt 216 wie aufgeführt einzureichen

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Sonstige Unterlagen

- siehe auch GSE 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen_Los 16: Unterlagen sind gemäß Formblatt 216 wie aufgeführt einzureichen

Angaben und Formalitäten, **Nachweis der Befähigung nach VOB/A §6a,**
die erforderlich sind, um die **Geforderte Erklärungen und Nachweise dürfen nicht älter als 6 Monate**
Einhaltung der Auflagen **sein.**
zur persönlichen Lage zu
überprüfen

Angaben und Formalitäten, **gemäß VOB/A §6a**
die erforderlich sind, um die
Einhaltung der Auflagen
zur wirtschaftlichen
und finanziellen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "124 Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "124 Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt "124 Eigenerklärung zur Eignung" liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde (auch bei Präqualifizierung) folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

- Referenz zu ähnlichen Projekten im Zeitraum 2020-2024

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Straße Heinrich-Mann-Allee 107

PLZ, Ort 14473 Potsdam

Telefon +49 331-8661619

Fax +49 3318661607

E-Mail Vergabekammer@MWAE.Brandenburg.de Internet <https://mwae.brandenburg.de/>

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

k.A.